



Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Postdoc)

Akademie für europäischen Menschenrechtsschutz

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

An der Akademie für europäischen Menschenrechtsschutz der UzK unter Leitung von Frau Professorin Dr. DDr. h.c. Angelika Nußberger M.A. ist eine Stelle als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Postdoc) zu besetzen. Die Stelle ist im Rahmen einer 12-monatigen Vertretung befristet.

IHRE AUFGABEN

- » selbstständige Forschung im Bereich der Forschungsschwerpunkte der Akademie (europäischer und internationaler Menschenrechtsschutz, Verfassungs- und Völkerrecht und osteuropäisches Recht)
- » Durchführung und Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Projekten
- » Beteiligung an der Lehre (Arbeitsgemeinschaften, Moot Court, etc.)

IHR PROFIL

- » Forschungsvorhaben im Bereich der Forschungsschwerpunkte der Akademie
- » Promotion im Bereich der Forschungsschwerpunkte der Akademie mindestens mit der Note „magna cum laude“ oder vergleichbarer exzellenter ausländischer Abschluss
- » einschlägige Publikationen (peer-reviewed) im Bereich der Forschungsschwerpunkte der Akademie
- » erste oder zweite juristische Staatsprüfung mindestens mit der Note „vollbefriedigend“ im staatlichen Teil oder ein vergleichbarer exzellenter ausländischer Abschluss
- » vertiefte Kenntnisse im Bereich des Menschenrechtsschutzes und des Völker- und Verfassungsrechts
- » exzellente Englischkenntnisse und möglichst Kenntnis einer weiteren Fremdsprache
- » nachgewiesene Lehrerfahrung
- » Freude am wissenschaftlichen Arbeiten
- » Eigeninitiative
- » Teamfähigkeit

WIR BIETEN IHNEN

- » ein inspirierendes Umfeld für Ihre Forschung
- » ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » flexible Arbeitszeitmodelle
- » umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab 01.06.2025 in Vollzeit (39,83 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist im Rahmen einer 12-monatigen Vertretung bis 31.05.2026 befristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer ist Wiss2503-01. Die Bewerbungsfrist endet am 07.04.2025. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Sophie Girardini (sophie.girardini@uni-koeln.de) und schauen Sie in unsere [FAQs](#).